



Praxis Dr. Koch

Standard für die Durchführung eines **75g-OGTT** bei V.a Gestationsdiabetes

Der oGTT wird unter Standardbedingungen **morgens nüchtern** durchgeführt. Ist das vorgesehene Zeitfenster überschritten, kann der Test nach Maßgabe der Betreuer auch noch später durchgeführt werden.

Standardbedingungen:

- Keine akute Erkrankung/Fieber/Hyperemesis/ärztl. verordnete Bettruhe
- Keine Einnahme oder parenterale Applikation kontrainsulinärer Medikation am Morgen vor dem Test (Cortisol, L-Thyroxin, Progesteron, β -Mimetika)
- Keine Voroperation am oberen Magen-Darm-Trakt
- Keine außergewöhnliche körperliche Belastung vor dem Test
- Normale, individuelle Ess- und Trinkgewohnheiten mit der üblichen Menge an Kohlenhydraten in den letzten 3 Tagen vor dem Test
- Am Vorabend vor dem Test ab 22.00 Uhr Einhalten einer Nüchternperiode von mindestens 8 Stunden
- Testbeginn am folgenden Morgen nicht vor 06.00 Uhr und nicht nach 09.00 Uhr (tageszeitliche Abhängigkeit der Glukosetoleranz)
- Während des Tests soll die Schwangere nahe dem Testlabor sitzen, darf nicht liegen oder sich unnötig bewegen und es sollen keine anderen Untersuchungen in dieser Zeit durchgeführt werden
- Vor und während des Tests darf nicht geraucht werden

Unmittelbar vor Testbeginn wird die venöse Nüchtern-Plasmaglukose gemessen. Bei einem Wert **von 126mg/dl oder höher soll nicht belastet** werden.

Bei einem Ergebnis der Nüchternglukose von **92-125mg/dl, den Test nicht beenden**, sondern den Test durchführen, um einen manifesten Diabetes mellitus anhand des 2-Stunden-Werts auszuschließen.